8 Tage Rundreise Bulgarien ab Bukarest - 8 Tage

- **gute Kombination aus kulturellen Höhepunkten, landschaftlichen Eindrücken und historischen Stätten**
- **Besuch sowohl bekannter UNESCO-Stätten als auch weniger frequentierter Orte**
- **abwechslungsreiche Route durch Städte, Küstenregionen und Gebirgslandschaften**
- **deutschsprechende Reiseleitung**
- **festliches Abendessen mit Folkloreprogramm in Bukarest**

Ihr Reiseverlauf:

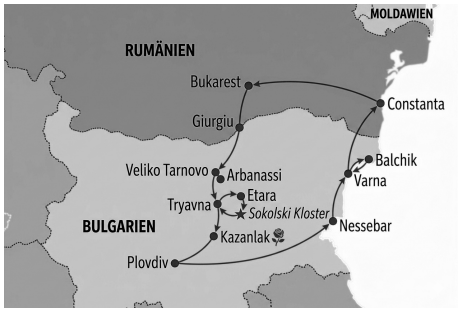
1. Tag, Donnerstag
Anreise nach Bukarest
Nach der Landung in Bukarest erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel. Die rumänische Hauptstadt besticht durch ihre architektonische Ambivalenz: Während die breiten Boulevards und Fassaden der Belle Époque an das Paris der Jahrhundertwende erinnern, dominiert der Palast des Parlaments das Stadtbild als monumentales Zeugnis der jüngeren Geschichte. Mit einer Fläche von rund 365.000 m² gilt er nach dem Pentagon als das zweitgrößte Verwaltungsgebäude der Welt.
Abendessen und Übernachtung in Bukarest.

2. Tag, Freitag
Bukarest – Giurgiu – Veliko Tarnovo – Arbanassi – Tryavna
Die Reise führt südwärts über die „Brücke der Freundschaft" bei Giurgiu nach Bulgarien. Erstes Ziel ist Veliko Tarnovo, die ehemalige Hauptstadt des Zweiten Bulgarischen Reiches (12.–14. Jahrhundert). Im nahegelegenen Arbanassi besichtigen Sie die „Festungshäuser" ehemaliger Kaufleute. Deren wehrhafte Steinmauern kontrastieren mit der filigranen Holzschnitzerei und den Wandmalereien im Inneren. Am Abend erreichen Sie Tryavna.
Abendessen und Übernachtung in Tryavna.

3. Tag, Samstag
Tryavna – Etara – Kloster Sokolski – Tryavna
Am Vormittag Fahrt zum Freilichtmuseum Etara. In dieser Anlage wird das handwerkliche Leben Bulgariens im 19. Jahrhundert detailliert rekonstruiert. Werkstätten entlang eines kleinen Flusses zeigen traditionelle Techniken, die durch Wasserkraft angetrieben wurden – ein frühes Beispiel nachhaltiger Energieverwendung in der Region.
Es folgt ein Besuch des Sokolski-Klosters. Das Kloster liegt auf einem felsigen Plateau am Hang der Balkanberge mit Blick über das Tal und wurde dort 1833 gegründet.
Abendessen und Übernachtung in Tryavna.

4. Tag, Sonntag
Tryavna – Kazanlak – Plovdiv
Fahrt in das sogenannte Tal der Rosen nach Kazanlak. Die Region ist weltweit für die Herstellung von Rosenöl bekannt, das seit Jahrhunderten in der Parfümindustrie Verwendung findet.

Hier besichtigen Sie die thrakischen Gräber, deren Wandmalereien zu den bedeutendsten archäologischen Funden Südosteuropas zählen. Die Thraker, ein indoeuropäisches Volk, hinterließen kunstvolle Grabstätten, die Einblicke in ihre religiösen Vorstellungen und Bestattungsrituale geben



Leistungen:

Im Preis enthalten:
- Transfers vom / zum Flughafen Bukarest
- 7 Übernachtung mit Halbpension in Hotels der Mittelklasse
- 6 Tage Rundfahrt im modernen Reisebus mit deutschsprechender Reiseleitung
- alle Eintritte laut Programm
- Abendessen mit Folkloreprogramm an Tag 7

Im Preis nicht enthalten:
- Flüge
- weitere Mahlzeiten, Getränke, persönliche Ausgaben
- Trinkgelder

Buchung + Preise:

05.11.2026 - 12.11.2026 - Unterkunft Rundreise Bulgarien ab Bukarest

Pro Person im Doppelzimmer	680 €
Pro Person im Einzelzimmer	810 €

(UNESCO-Weltkulturerbe).

Weiterfahrt nach Plovdiv. Die Stadt gehört zu den ältesten kontinuierlich bewohnten Städten Europas. Archäologische Spuren reichen bis in die Jungsteinzeit zurück. Plovdiv erstreckt sich über sechs Hügel und vereint thrakische, römische und osmanische Spuren.
Abendessen und Übernachtung in Plovdiv.

5. Tag, Montag
Plovdiv – Nessebar – Varna
Die Fahrt führt an die Schwarzmeerküste nach Nessebar. Die auf einer felsigen Halbinsel gelegene Altstadt ist über 3.000 Jahre alt. Aufgrund der hohen Dichte an mittelalterlichen Kirchen aus dem 5. bis 14. Jahrhundert gehört die Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Über Jahrhunderte hinweg war Nessebar ein wichtiger Knotenpunkt zwischen Byzanz, dem Osmanischen Reich und den Handelsrouten des Schwarzen Meeres.

Weiterfahrt nach Varna, eine der wichtigsten Hafenstädte Bulgariens.
Abendessen und Übernachtung in Varna.

6. Tag, Dienstag
Varna – Balchik – Varna
Nördlich von Varna besuchen Sie in Balchik das Sommerschloss der rumänischen Königin Maria. Die Anlage besticht durch ihren eklektischen Stil, von mediterranen bis hin zu orientalischen Elementen.

Der angrenzende botanische Garten ist vor allem für seine Kakteensammlung bekannt, deren Exemplare eine Höhe von bis zu 5 Metern erreichen. Rückkehr nach Varna.
Abendessen und Übernachtung in Varna.

7. Tag, Mittwoch
Varna – Constanta – Bukarest
Über die rumänische Grenze geht es nach Constanta. Constanta, auch unter seinem altgriechischen Namen Tomis bekannt, beherbergt den viertgrößten Hafen Europas, das Wahrzeichen der Stadt, das Casino am Meer, sowie das Marinemuseum, das die maritime Geschichte und Schifffahrt der Region anschaulich präsentiert. Im Stadtzentrum erinnert zudem ein Denkmal an den römischen Dichter Ovid, der seine letzten Jahre im Exil in Tomis verbrachte.
Den Abschluss des Tages bildet ein festliches Abendessen mit Folkloreprogramm in der Altstadt von Bukarest im traditionsreichen Restaurant Hanu lui Manuc.
Abendessen und Übernachtung in Bukarest.

8. Tag, Donnerstag
Abreise
Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen
Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Veranstalter: Diesenhaus Ram GmbH, Große Friedberger Str. 44 – 46, 60313 Frankfurt/Main

Unterkunft Rundreise Bulgarien ab Bukarest

Die Unterbringung erfolgt in Mittelklassehotels. Die genauen Hotels werden ca. 1 Monat vor Anreise bekannt gegeben.